

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **16 (1909)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

115. Direktion u. „Schweiz.“

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 16. April 1909. Nr. 16 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. H. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. H. Seminar-Direktoren Jakob Gröninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Hiltirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einfiedeln.

Inhalt: In Lebensbeschwerden. — Anregungen — In Sachen des Jugendschutzes gegen Schmutz-
literatur. — Eine Lehrerschaft mit Extralokaldampfer. — Kirchlicher Kindergefang. — Kirchen-
musikalisches. — Literatur. — Aus Kantonen und Ausland. — In kleinen Dosen. — Liberale
schulpolitische Bestrebungen. — Das lautsprechende Telephon im Dienste der Schule. — Inserate.

* In Lebensbeschwerden.

Was klagst du, wennummer und Beschwerde
Und Schmerzen dir das Erdenleben beut?
Zum Prüfungstal bestimmte Gott die Erde,
Dort oben wird uns erst die Seligkeit.
Was klagst du, wenn dir in dunkeln Nächten
Der letzte Stern der Hoffnung auch entchwand?
Ein Spielwerk bist du nicht den finstern Mächten,
Dein Schicksal liegt in Gottes Vaterhand!
Was weinst du, daß dich die Menschen hassen,
Daß dir, was du geliebt, mit Undank lobnt?
O weine nicht! Er wird dich nicht verlassen,
Der groß und mächtig über Sternen thront;
Was sehnst du dich zu scheiden von dem Leben,
Weil dich nach vielem Glück ein Leiden drückt,
Was sehnst du dich? Gott hat es dir gegeben,
So trage denn mit Mut, was er dir schickt!

(P. Meinrad Sabil O. S. B., Kapitular des Stiftes Schotten in Wien
in „Klänge der Andacht“, einem inhaltstiefen und völlig eigenartigen „Er-
bauungsbuch für gebildete Katholiken“, Verlag der „Pädag. Blätter“ — 256
S. Ein ergreifendes Büchlein voll Tiefe, Frömmigkeit und Wärme!)